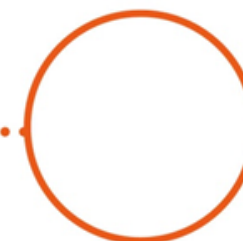


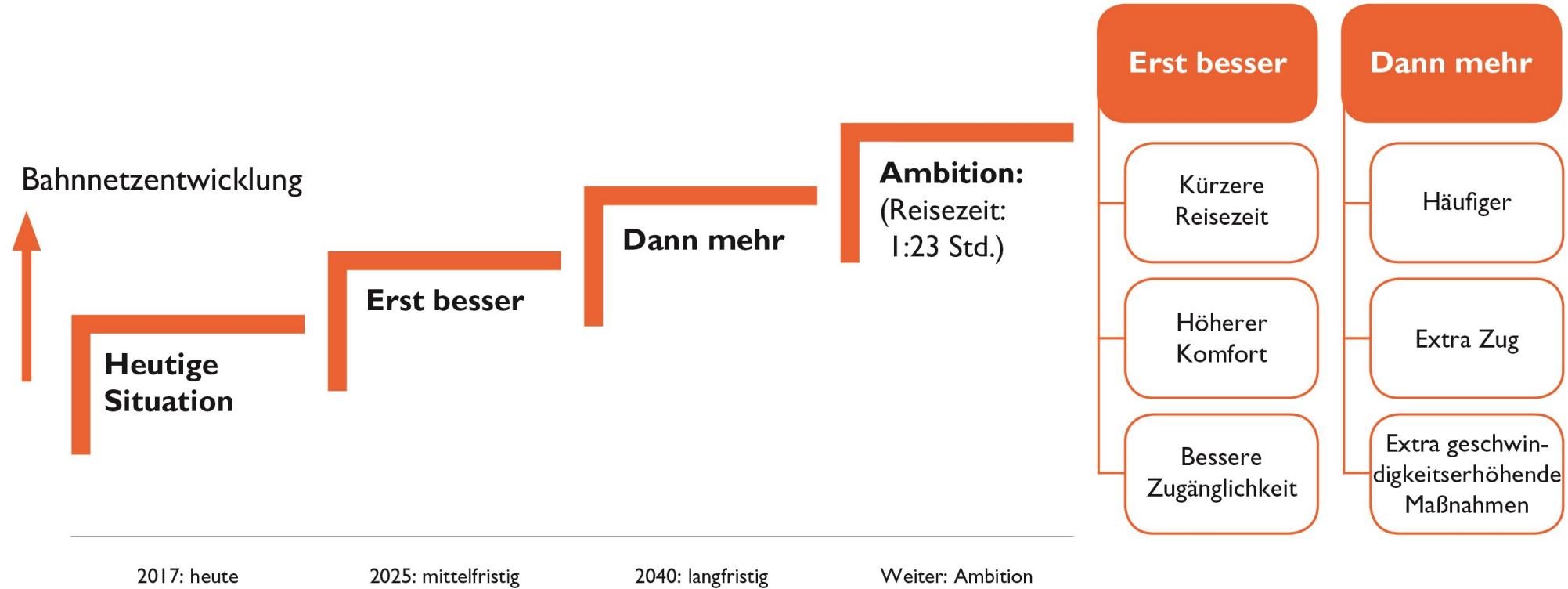
EU LEUCHTTURM PROJEKT WUNDERLINE:

# “Grenzenlose Verbindung zwischen dem Norden der Niederlande und Deutschland : Eine starke Region”

ProBahn 15-11-2017



# Schrittweise Richtung Ambition



# Ambition

*Gemeinsam formulierte Ambition Land Niedersachsen, Land Bremen, Provinz Groningen und Niederländisches Ministerium Infrastruktur und Milieu (Lenkungsausschuss am 7. Dezember 2016):*

**2025** ist die Grenze kein Hindernis mehr und der Zug eine logische Alternative zum Auto. Dann ist es möglich, in **etwas mehr als zwei Stunden** mit einem **emissionsfreien und innovativen Zug** zwischen Groningen nach Bremen zu verkehren, u. a. durch Verbesserung der Strecke zwischen Groningen und Winschoten und zwischen Leer und Oldenburg. Dies sorgt für eine Verdoppelung der Fahrgastzahlen im Vergleich zur heutigen Situation.

Durch die Wunderline wird eine **nachweisliche Verbesserung der sozioökonomischen Entwicklung** der Regionen im Nordwesten Deutschlands und im Nordosten der Niederlande erreicht.

Niedersachsen, das ndl. Ministerium für Infrastruktur und Umwelt, die Freie Hansestadt Bremen, die Provinz Groningen, DB Netz und ProRail wollen dieses Ergebnis mithilfe europäischer Kofinanzierung erzielen, um **2018 einen fundierten Beschluss** fassen zu können.

# Organisationsstruktur

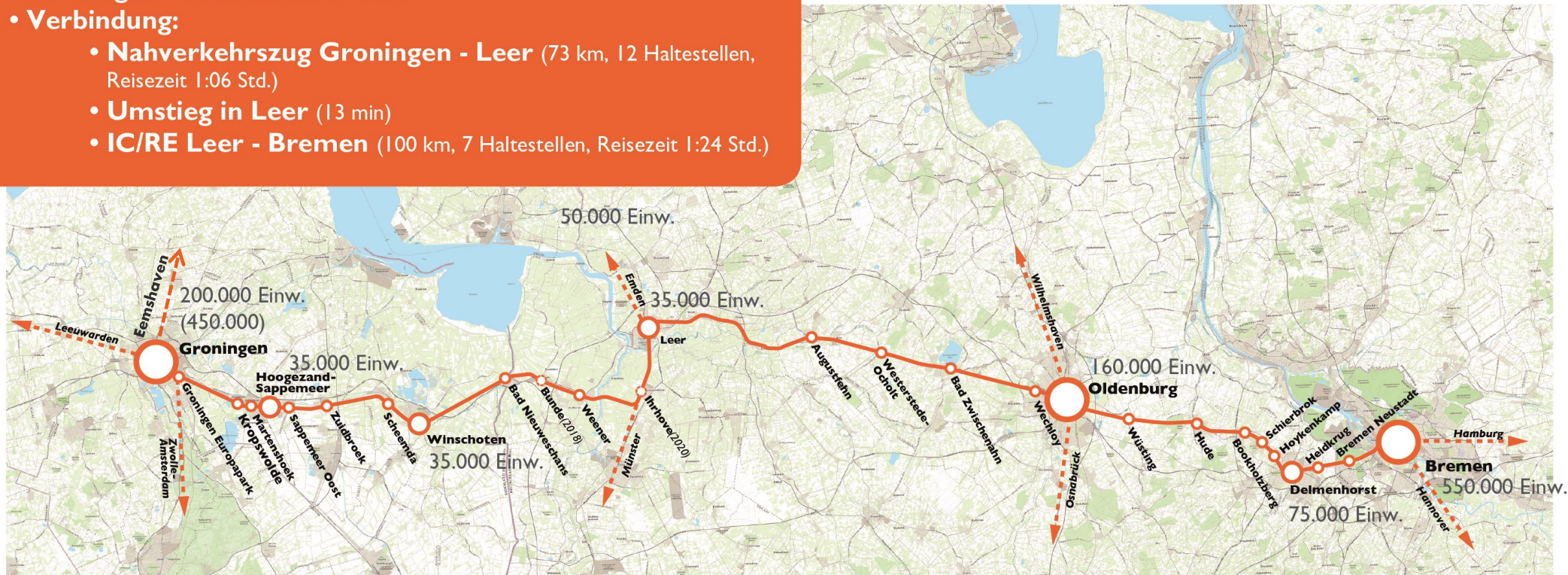


# Wunderline in International Perspective



# Was gibt es heute?

- Groningen - Bremen: 2.43 Std.
- Verbindung:
  - Nahverkehrszug Groningen - Leer (73 km, 12 Haltestellen, Reisezeit 1:06 Std.)
  - Umstieg in Leer (13 min)
  - IC/RE Leer - Bremen (100 km, 7 Haltestellen, Reisezeit 1:24 Std.)



49 km in den Niederlanden 100 -120 km/h  
(nicht elektrifiziert)

124 km in Deutschland 120 - 160 km/h

# Financiering

- € 8,3 Mio. CEF-T- 2018  
*Untersuchung*
- € 17 Mio. Reservierung bis 2018  
*Untersuchung + Umsetzung*
- € 85 Mio. Reservierung bis 2022  
*Untersuchung + Umsetzung*







Ministerie van Infrastructuur en Milieu



# Planung der Untersuchungen

2015-2018 Untersuchungen zu:

-  Fahrplan und infrastrukturelle Anpassungen
-  Verkehrswertuntersuchung Personenverkehr
-  Potenzial-analyse Güterverkehr
-  Umwelteffekte

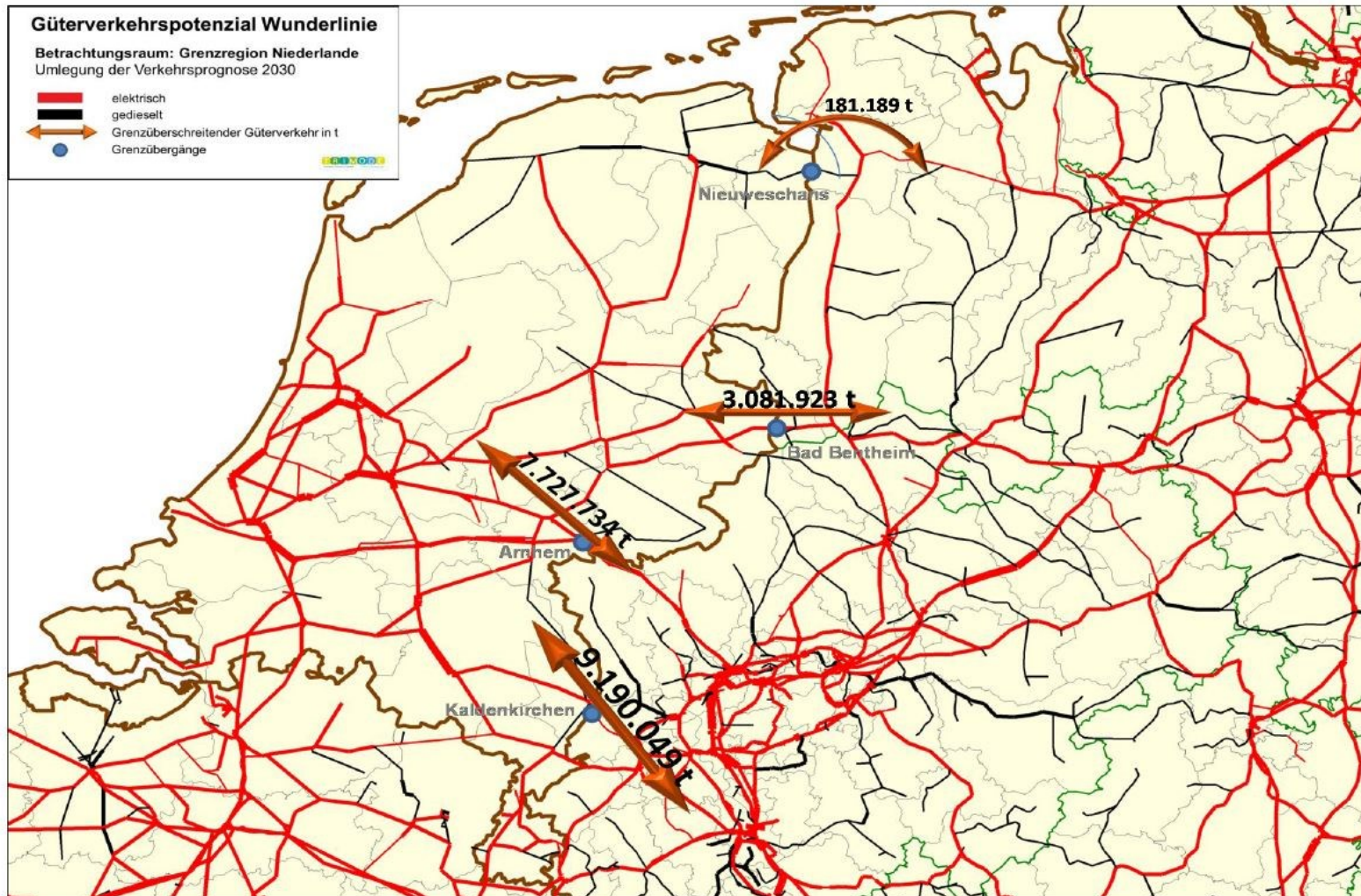
GO? → Durchführung ab 2018

Gesellschaftliche  
Kosten-Nutzen-  
Analyse



# Potenzial-analyse Güterverkehr

A TICKET TO TOMORROW



*Grenzüberschreitend maximal 5,5 Züge, unter den Bedingungen der erweiterten Regeltrasse!*

[www.wunderline.nl/de/onzе-onderzoeken/](http://www.wunderline.nl/de/onzе-onderzoeken/)

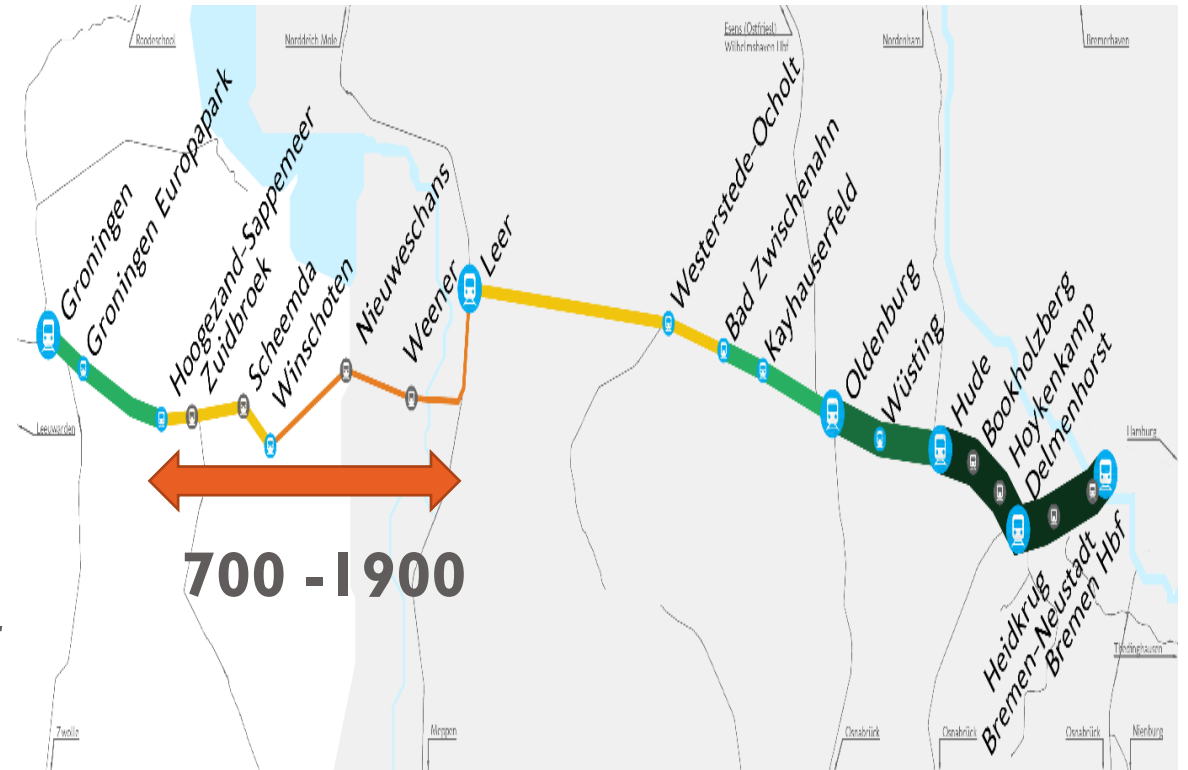
Quelle: TTS TRIMODE Transport Solutions GmbH

# Potenzial des Schienenpersonenverkehrs

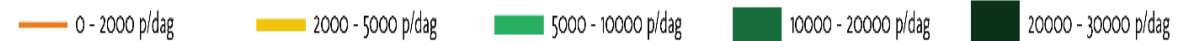
- Erfahrungszahlen der deutschen und niederländischen Sachverständigen nennen als plausible Schätzung ca. 1.900 Grenzreisende täglich.
- Entwicklungen, wie z.B. die Qualität der Anschlussmobilität (*Fahrplan Bus - Zug*) auf Bahnhöfen, tragen zur Erhöhung der Fahrgastzahlen bei.
- Hohes Fahrgastpotenzial möglich.

Zu beachtender Punkt: Entwicklungen FlixBus und IC-Bus DB.

- **Werbung für die Zugverbindung, sodass Reisende für den Bahnverkehr erhalten bleiben**

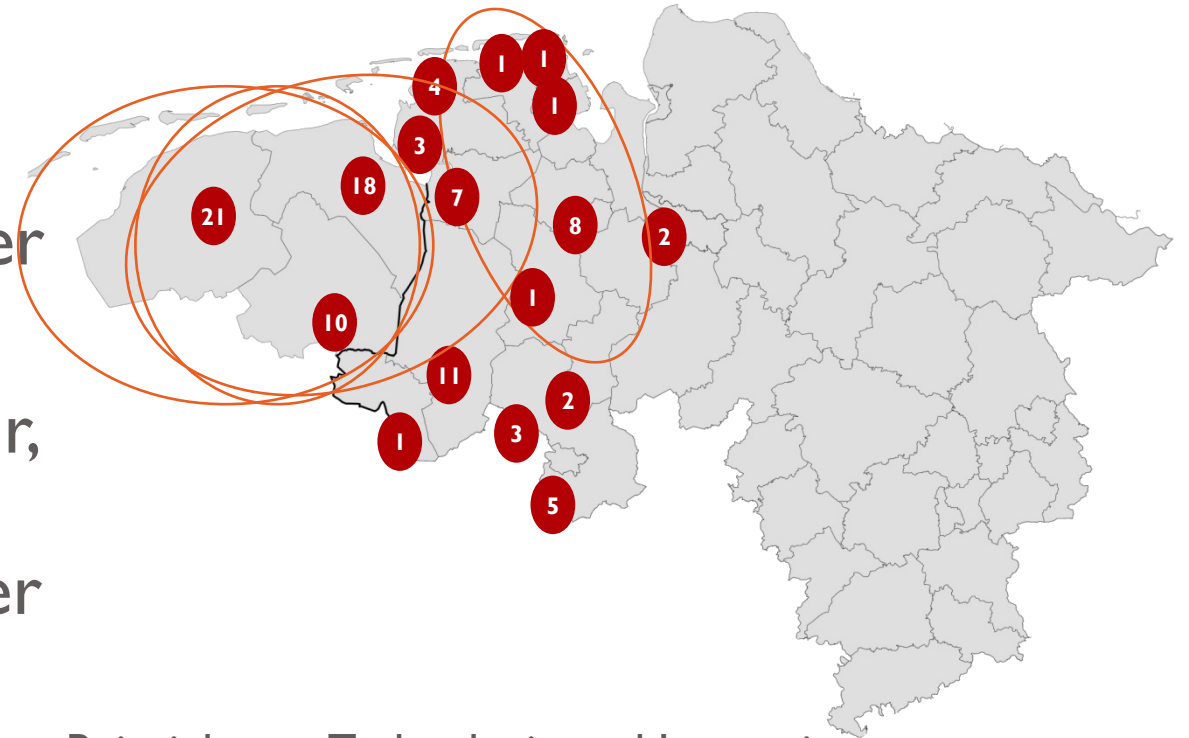


Legenda reizigersaantallen:



# Qualitative sozioökonomische Untersuchung (KSEO)

- Die Wunderline kann einen wesentlichen Beitrag zur sozioökonomischen Entwicklung der nördlichen Grenzregion leisten.
- Nebeneffekte im Bereich von Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft und Fremdenverkehr sind als erheblicher Nutzen zu bewerten.
- Nebeneffekte sind ein wichtiges Argument für die Wunderline



Beispiel neue Technologie und Innovation

**cima.**

# Projekte und Berührungspunkte auf der Wunderline-Strecke

## Weitere Projekte auf der Wunderline-Strecke

-  Groningen - Bad Nieuweschans
-  Bahnzone Groningen / Programm Nord-Niederlande / Knotenpunkt Groningen
-  Bahnverbindung Roodeschool - Eemshaven
-  Extra Schnellzug Groningen - Leeuwarden
-  Haltestellen Bunde und Ihrhove
-  Knotenpunkt Leer
-  Zweigleisigkeit, Augustfehn - Stickhausen - Velde
-  Bahnhof Bremen
-  Elektrifizierung Wilhelmshaven - Oldenburg
-  Wiederaufbau Friesenbrücke



# Friesenbrücke



# Wie weiter?

- Verbesserung Schienenersatzverkehr: Tipp?
- Vorzugsvarianten QI-2 2018
- Entscheidung 2018
- Das Rundschreiben enthalten?

# Fragen?

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Marloes Kramer-Hammenga  
Stakeholdermanager Provinz Groningen

Alexander Malchus  
IHK Ostfriesland und Papenburg, Wunderline Team

Margreet Noordhof  
Stv. Stakeholdermanagement Provinz Groningen